



M0014 – Sonderangebotsscheduler

BITTE BEACHTEN SIE: MIT DER INSTALLATION DES MODUL-FRAMEWORKS WERDEN DIE BEIGEFÜGTEN LIZENZBESTIMMUNGEN UND HAFTUNGSREGELUNGEN AUSDRÜCKLICH ZUR KENNTNIS GENOMMEN UND ANERKANNT; DAS FRAMEWORK UND AUCH UNSERE MODULE DÜRFEN NICHT INSTALLIERT UND NICHT BETRIEBEN WERDEN, WENN SIE DIESE REGELN NICHT IN VOLLEM UMFANG ANERKENNEN.

UPDATEHINWEISE FÜR SERVICE PACKS UND MASTER-UPDATES

Beachten Sie bei für Ihren Shop geplanten Servicepacks oder Masterupdates, dass auch das Modulframework und auch die eingebauten Module zur jeweiligen Shopversion kompatibel sein müssen und stellen Sie ggf. sicher, dass entsprechende Updates für das Modul-Framework und auch für alle genutzten Module zur Verfügung stehen **bevor** Sie mit der Aktualisierung des Shops beginnen oder diese beauftragen. Wenn Sie die Aktualisierung Ihres Shops durch uns durchführen lassen aktualisieren wir auch immer vorhandene Xycons-Module und das Modul-Framework, wenn diese für die Shop-Masterversion verfügbar sind.

ZUR SELBSTINSTALLATION BEACHTEN SIE DIE BEIGEFÜGTE INSTALLATIONSANLEITUNG.

DAS MODUL IST KOMPATIBEL ZUR SHOP-VERSION: 3.8 – 3.12

Die erworbene Nutzungslizenz erweitert Ihren GX3-Shop um folgende Funktionen:

- ➔ Vorausplanung von Sonderangeboten auf die Minute genau
- ➔ Beschränkung von Sonderangeboten auf spezielle Kundengruppen
- ➔ Übertrag eines prozentualen Rabatts auf spezielle Kundengruppen (Händler).

Das Setup


Das Setup erlaubt die Einrichtung des Moduls und die Anpassung an den gewünschten Einsatz. Das Modul kann ein- und ausgeschaltet werden. Ferner können Sie diverse Funktionen durch die Konfiguration beeinflussen.

Ihre Xycons-Module

Ihr Xycons Kundenkonto

Sonderangebotsscheduler - SETUP

IndividualModule

Xycons News
Xycons Updates anzeigen
Xycons Kontakt / Fehler melden
Handbuch/Dokumentation zum Modul

Ihr Systemschlüssel:
deb727f200ee27f900a4169c432875c6

Modulstatus - Sonderangebotsscheduler

☒ ☐

Modul einschalten oder ausschalten

Ihr Lizenzschlüssel

MnBIUkRKZThDSkdnSGfTz0M5Q25DOXVUQT11Z0NzZVJPcE9nQ2FyN09KN2JDdEdwQ1N6YkRNR21QSnIVQ1N5bk9NR1FDd0tuRHBEYURK

Ihre Lizenz:

Voll-Lizenz (unbegrenzt gültig)

Gültigkeit anzeigen Detailseite

☒ Einschaltet
☐ Ausgeschaltet

Möchten Sie auf der Artikeldetailseite anzeigen, wann das Sonderangebot endet?

Gültigkeit anzeigen Kategoriellistung

☒ Einschaltet
☐ Ausgeschaltet

Möchten Sie in der Kategoriellistung anzeigen, wann das Sonderangebot endet?

Bestandskontrolle

☐ Ja, Sonderangebot nach Abverkauf deaktivieren
☒ Nein, nach Abverkauf nicht deaktivieren

Soll das Sonderangebot deaktiviert werden, sobald der beim Angebot eingetragene Bestand verbraucht wurde?

Planungsschritte

15

In welchen Schritten sollen die Start- und Endzeiten von Sonderangeboten planbar sein?
Erlaubt sind Werte von 1-60
Werte über 60 werden als 60 interpretiert

Kundengruppen

0,1,2,3

Hinterlegen Sie kommagetrennt die Gruppen-ID der Kundengruppen, die für Sonderangebote zugelassen sind.
Lassen Sie das Feld leer um alle Kundengruppen zu erlauben.

Sonderangebots-Kategorie

2

Hinterlegen Sie eine Kategorie (ID) in die Sonderangebotsartikel verlinkt werden sollen wenn diese aktiv sind und aus der Links gelöscht werden sollen wenn das Sonderangebot erlischt.

Händlergruppen-Übertrag

☒ Einschaltet, Händlergruppen erhalten denselben Prozentsatz wie Normalkunden basierend auf dem Sonderangebotspreis in Relation zum Normalpreis
☐ Ausgeschaltet

Sollen Händler (nachfolgende Liste von Händler-Kundengruppen) denselben prozentualen Rabatt wie "Normalkunden" erhalten?
Bei Aktivierung wird auf der Basis des Sonderangebotspreises ein Prozentsatz zum jeweiligen Normalpreis ermittelt. Dieser wird dann auf den Kundengruppenbasispreis angewendet.
Die Funktion ist nur nutzbar, wenn die jeweilige Kundengruppe auch für Sonderangebote zugelassen ist.

Händlergruppen

3

Listen Sie die Kundengruppen-ID der Gruppen (getrennt mit Komma), die am Händlergruppen-Übertrag teilnehmen sollen.
Lassen Sie das Feld leer um die Funktion abzuschalten.

Anzeige ersetzen

☐ Ja
☒ Nein

Soll der Text bei Händler-Sonderangeboten durch den Inhalt der Text-Variablen "XYCONS_OLD_SPECIAL_PRICE" ersetzt werden?
Sie können so bei Bedarf die übliche Anzeige von "UVP" fallweise ersetzen.

Durch die für unsere Module typischen Zusatzinformationen sind die einzelnen Optionen direkt beschrieben.

Setup und Erstinbetriebnahme

Wenn das Modul installiert wurde hat die Setup-Routine neue Felder in der Datenbank angelegt, welche der Shop vorher nicht kannte. Diese Felder müssen initialisiert werden, damit das Modul korrekt funktionieren kann. Die Initialisierung erfolgt beim ersten EINSCHALTEN des Moduls.

Dabei werden bei bereits vorhandenen Sonderangeboten folgende – bisher nicht verwaltete Felder – initialisiert:

- Das Start-Datum der Sonderangebote wird – sofern nicht gesetzt - auf das aktuelle Datum gesetzt
- Das Ende-Datum der Sonderangebote wird auf den 31.12. des aktuellen Jahres gesetzt, sofern bisher keine Bis-Begrenzung vorhanden war

Kontrollieren Sie nach der Initialisierung alle bestehenden Sonderangebote und führen Sie ggf. weitergehende Überarbeitungen durch um Fehlverarbeitungen zu vermeiden.

Setup – Cronjob

Um die Sonderangebote und Daten aktuell zu halten wird ein Cronjob benötigt. Sie können selbst wählen, welcher der 3 CronJobs arbeiten soll. Da üblicherweise jeder Shop ggf. 2 eigene Cronjobs ausführt kann sich das Modul an die Ausführung dieser beiden systemeigenen Jobs **anhängen**. Das funktioniert aber nur, wenn der Systemjob bereits aktiviert ist und minütlich ausgeführt wird.

Alternativ können Sie für das Modul einen eigenen separaten CronJob anlegen; dieser muss ebenfalls minütlich ausgeführt werden.

Wenn Ihr Hoster für Sie keine sog. „Cron-Jobs“ ermöglicht oder diese nicht minütlich ausgeführt werden können dann finden Sie bei „cronjobs.de“ ggf. eine externe Ausführungsmöglichkeit für CronJobs.

Cron-Job



- ☐ Job für Preissuchmaschinen (CSV-Export)
- ☐ Job für Shopsteuerung (ShopTimer)
- ☒ Eigener separater CronJob

Das Modul benötigt für die Aktualhaltung der Angebote einen minütlich ausgeführten CronJob. Wählen Sie den bereits genutzten Cronjob Ihres Systems bzw. legen Sie den jeweiligen Cronjob an und verbinden das Modul mit diesem Cronjob über die Auswahl. Es muss mindestens EIN Cronjob aktiviert und eingerichtet sein!

- **Job für Preissuchmaschinen**

Möglicherweise haben Sie diesen System-Job bereits in Benutzung. Sie finden die notwendige URL im Bereich „Import / Export“ wenn Sie automatische Daten-Exporte benutzen. Der Job muss – wie vom System gefordert – minütlich ausgeführt werden. Wenn Sie diese Option wählen wird der Modul-Job im Anschluss an den Systemjob ausgeführt.

- **Job für ShopTimer**

Möglicherweise haben Sie diesen System-Job bereits in Benutzung. Sie finden die notwendige URL im Bereich „Darstellung“ → „Shop online/offline“. Dieser Job ist ggf. bereits in Nutzung wenn Sie automatische Timer-Funktionen des Shops benutzen. Der Job muss – wie vom System gefordert – minütlich ausgeführt werden. Wenn Sie diese Option wählen wird der Modul-Job im Anschluss an den Systemjob ausgeführt.

- **Eigener separater CronJob**

Wenn Sie bisher keine System-Jobs verwenden können Sie alternativ auch einen dedizierten Cronjob für das Modul ausführen lassen. Tragen Sie folgende URL zur minütlichen Ausführung ein:

- **{IHRE-SHOP-ADRESSE}/cron_M0014.php**

Die Funktionsweise

Der Sonderangebotsverwaltung Ihres Gambio-Shops wurde in eine neue Version ergänzt, welche die o. g. neuen Features erlaubt: den Sonderangebotsscheduler. **Der bisherige und noch verfügbare Menüpunkt „Sonderangebot“ sollte nicht mehr benutzt werden, sofern das Modul eingeschaltet ist.**

Die Oberfläche sieht nun folgendermaßen aus: Jedes Sonderangebot zeigt in welchem zeitlichen Bereich „Gültig ab“ und „Gültig bis“ es Gültigkeit hat und somit aktiviert ist. Ferner besteht die Möglichkeit zur Begrenzung des jeweiligen Sonderangebotes auf spezielle Kundengruppen.

Sonderangebotsscheduler

Produkt	Preis	Gültig ab	Gültig bis	Status	Kundengruppen	
Testartikel	10,00 EUR 15,30 EUR	01.10.2016 00:00	31.05.2017 23:59	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	1,2,3	➔

1 bis 1 (von 1)

Seite 1 von 1
Neuer Artikel

Im rechten Bereich einer markierten Zeile werden die wichtigsten Informationen des ausgewählten Angebotes angezeigt. Über den Button „Neuer Artikel“ können neue Einträge erzeugt werden.

Ist ein Eintrag markiert und wird nochmals angeklickt, dann wird dieser Eintrag zum Ändern aufgerufen. Das gleiche Resultat erreichen Sie indem sie bei markiertem Element auf „Bearbeiten“ klicken.

Die folgenden Dialoge sind für neue Einträge wie auch Eintragsänderungen gleich; bei Eintragsänderungen werden jedoch schon vorhandene und somit änderbare Daten angezeigt währen die Felder bei einer Neuanlage leer sind.

Artikel:	Testartikel (19,99 EUR)
Angebotspreis:	<input type="text" value="15.5"/>
Anzahl:	<input type="text" value="150.0000"/>
gültig ab: (tt.mm.jjjj)	<input type="text" value="01.10.2016"/>
Uhrzeit START: (hh:mm)	<input type="text" value="00"/> : <input type="text" value="00"/>
gültig bis:	<input type="text" value="31.05.2017"/>
Uhrzeit ENDE: (hh:mm)	<input type="text" value="23"/> : <input type="text" value="59"/>
Gültige Kunden-Gruppen:	<input type="text" value="1,2,3"/>
Bemerkung: <ul style="list-style-type: none"> • Sie können im Feld Angebotspreis auch prozentuale Werte angeben, z. B.: 20% • Wenn Sie das Mengen-Feld leer lassen wird eine Menge von 9999 angenommen • Wenn Sie einen neuen Preis eingeben, möglichst die Nachkommastellen mit einem PUNKT statt mit einem KOMMA eingeben, z. B.: 49.99 • Lassen Sie das Feld gültig ab leer, wenn der Angebotspreis ab sofort gelten soll. • Lassen Sie das Feld gültig bis leer, wenn der Angebotspreis bis zum Tagesende des aktuellen Datums gelten soll. • Im Feld Uhrzeit START können Sie eine Uhrzeit im Format STD:MIN erfassen zu der das Angebot am Startdatum starten soll. Lassen Sie die Felder für die Start-Uhrzeit leer und es wird 00:00 Uhr angenommen. • Im Feld Uhrzeit ENDE können Sie eine Uhrzeit im Format STD:MIN erfassen zu der das Angebot am Enddatum enden soll. Lassen Sie die Felder für die End-Uhrzeit leer und es wird 23:59 Uhr angenommen, wenn das Start- und Ende-Datum gleich sind. • Im Feld Gültige Kundengruppen können Sie das Angebot auf vorhandene Kundengruppen beschränken. Hinterlegen Sie kommagetrennt die Nummer(n) der Kundengruppe(n) oder lassen Sie das Feld leer um alle Gruppen zu erlauben. 	
<input type="button" value="Aktualisieren"/> <input type="button" value="Abbrechen"/>	

In das Feld „Angebotspreis“ kann bei produktbezogenen Angebot der Sonderangebotspreis erfasst werden. Hier können auch prozentuale Abschläge eingegeben werden, wie z. B. „25%“. Das Modul berechnet dann aus dem regulären Produktpreis den Angebotspreis selbsttätig aus.

In das Feld „Anzahl“ kann eine Artikelmenge eingegeben werden, auf die das Angebot limitiert werden soll.

Die Felder „gültig ab“ und „Uhrzeit START“ sind vorgesehen um den Beginn (Datum und Uhrzeit) des Sonderangebotes zu hinterlegen.

Die Felder „gültig bis“ und „Uhrzeit ENDE“ sind vorgesehen um das Ende (Datum und Uhrzeit) des Sonderangebotes zu hinterlegen.

Hinweis:

Werden die Felder für den Angebotsbeginn frei gelassen, dann trägt das System automatisch das aktuelle Tagesdatum 00:00:00 Uhr als Start-Datum ein; in diesem Fall beginnt das Sonderangebot unmittelbar.

Werden die Felder für das Angebotsende frei gelassen, dann trägt das System automatisch das aktuelle Tagesdatum mit 23:59:59 als Ende-Uhrzeit ein.

Das Feld für die Kunden-Gruppenbeschränkung kann leer gelassen werden, dann ist das Angebot für alle Kundengruppen gültig. Wenn Sie hier aber kommasetrennt die Kunden-Gruppen-Nummern eintragen, dann beschränken Sie das Angebot auf diese Kundengruppen.

Beispiel:

Es gelten die IDs, welche bei den Kundengruppen in der Kundengruppenverwaltung angegeben sind:

Kundengruppen

Icon	Kundengruppe	MwSt	Rabatt	Staffel Preis
	1 Admin (ID: 0)	inkl.	0.00 %	ja
	0 Gast (ID: 1)	inkl.	0.00 %	ja
	0 Neuer Kunde (ID: 2) (Standard)	inkl.	0.00 %	ja
	0 Händler (ID: 3)	exkl.	0.00 %	ja

Wenn Sie nun möchten, dass z. B. die Gruppe „Händler“ KEINE Sonderangebote erhalten soll, dann hinterlegen Sie die Beschränkung

0,1,2

Die fehlende Nummer „3“ bewirkt dann, dass Kunden dieser Gruppe das Sonderangebot nicht erhalten.

Die Beschränkung der Kundengruppen kann grundsätzlich (Setup des Moduls) und später auch pro Sonderangebot hinterlegt werden. Hierbei sollten Sie aber darauf achten, dass beide Beschränkungen gleichzeitig ausgewertet werden.

Sie können also nicht grundsätzlich der Gruppe „3“ keine Sonderangebote zulassen, aber auf Sonderangebotsebene die „3“ als Zulassung wieder eintragen. Hier würde die fehlende Zulassung auf Gesamtebene dazu führen, dass kein Sonderangebot zum Ansatz kommt.

Hinweis:

Die Beschränkungen der Kundengruppen können **nicht** an interne Listen wie die Listung der Sonderangebote und auch nicht an die ggf. genutzte Sonderangebotskategorie weitergegeben werden. Die Beschränkungen wirken nur auf den jeweiligen Artikel, so dass dieser mit oder ohne entsprechenden Sonderangebotspreis angezeigt wird. Dennoch werden die Artikel ggf. in vorgenannten Ansichten gelistet, sofern Sie diese benutzen und eine Kundengruppenbeschränkung hinterlegt ist.

Hinweis:

Pro Artikel ist ein Sonderangebot möglich. Über die Kundengruppenbegrenzung ist es daher **nicht** möglich für unterschiedliche Kundengruppen unterschiedliche Sonderangebote zu definieren. Sie können lediglich entscheiden, ob eine Kundengruppe grundsätzlich für das Sonderangebot zugänglich ist.

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass die Gruppe „Gast“ ggf. in die Kundengruppenbegrenzung „funkt“. Wenn Sie dieser Gruppe die Sonderangebotsoption gewähren, aber diese dann in anderen Gruppen entziehen, dann sieht ein (noch) nicht angemeldeter Kunde („Gast“-Zustand) ggf. ein Sonderangebot, welches wieder verschwindet, sobald er angemeldet ist und sich hierdurch die Kundengruppe ändert. Diesen Effekt sollten Sie bei der Planung beachten, ob Kundengruppen zugelassen oder nicht zugelassen sind.

SMARTY-Variablen

Das Modul gibt folgende Werte per SMARTY-Variablen an den Shop weiter, dadurch ist eine gezielte Auswertung wie auch ein gesteuertes Design möglich:

\$SPECIAL_STATUS	Angebot ist aktiv (1) oder inaktiv (0)
\$SPECIAL_START_DATE	Start-Datum des Angebots
\$SPECIAL_START_TIME	Start-Uhrzeit des Angebots
\$SPECIAL_END_DATE	Ende-Datum des Angebots
\$SPECIAL_END_TIME	Ende-Uhrzeit des Angebots
\$SPECIAL_PRICE_NET	Nettopreis des Angebots
\$SPECIAL_PRICE	Bruttopreis des Angebots

Durch gezielte Auswertung der Variablen ist es selbstverständlich möglich z. B. die Einblendung von Grafiken, Bannern oder anderen dedizierten Hinweisen auf das (bevorstehende) Angebot über das Design zu realisieren. Die Variablen werden in allen klassischen Produktansichten zur Verfügung gestellt: Kachelansicht der Kategorie, Listenansicht der Kategorie und selbstverständlich auch in der Artikeldetailansicht.

Erstinstallation

Um vorhandene Sonderangebote z. B. nach der Erstinstallation des Moduls hinsichtlich der Daten anzupassen senden Sie folgende SQL-Befehle über das Tool „SQL“ gegen die Datenbank ab:

```
update specials set starting_date = "2019-01-01 00:00:00", expires_date = "2019-01-01 00:00:00"  
WHERE status = "0" AND isNull(starting_date);
```

```
update specials set starting_date = "2019-01-01 00:00:00", expires_date = "2019-12-31 23:59:59"  
WHERE status = "1" AND isNull(starting_date);
```

Tauschen Sie ggf. die Angabe des Jahres „2019“ durch das gewünschte Jahr aus!

Durch diese 2 Befehle wird das End-Datum nicht aktiver Sonderangebote pauschal auf ein vergangenes Datum gesetzt und bei aktuell aktiven Sonderangeboten wird der 31.12. eingetragen um diese im aktuellen Status beizubehalten („aktiviert“).

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg beim Einsatz dieses Moduls!